

„Hohe sportliche Messlatte“

Radenthusiast. Der Raublinger Ralph Denk hat seinen neuen U19-Rennstall „Team Auto Eder Bayern“ präsentiert. Die Ambitionen sind hoch.

VON PETRA RAPP

RAUBLING / KOLBERMOOR. Seine Leidenschaft an junge Leute weiterzugeben, ihnen den Weg in den Profiradsport möglich zu machen, liegt dem Raublinger Ralph Denk schon immer am Herzen. Nach dem Ausstieg von Quest als Hauptsponsor seines Nachwuchsteams fand er im Rosenheimer Autohaus Eder jetzt einen neuen Hauptpartner für ein neu formiertes U19-Radteam, das in dieser Saison mit hohen sportlichen Zielen an den Start geht.



„Einfach nur mitfahren wollen wir nicht!“

Ralph Denk
Teammanager

„Qualität statt Quantität heißt unsere Devise. Deshalb wurde das Team von 15 auf acht Fahrer reduziert. Acht Jungs, eine gute Mischung aus Bergspezialisten, Allroundern und Sprintern, die wirklich sehr talentiert und motiviert sind und es auch schaffen können. Denn nur mitfahren wollen wir nicht. Unsere sportlichen Ziele sind schon sehr hoch“, erklärte Manager Ralph Denk auf der Teampräsentation im Autohaus Eder vergangene Woche. Dazu gehören vordere Plätze bei den nationalen Meisterschaften auf Straße und Bahn sowie bei zahlreichen internationalen Rennen, bei denen das Denk-Team in den letzten Jahren stets überzeugen konnte. Auch die Bundesliga, national die wichtigste Rennserie, gehört wieder zum Programm. Dort will sich das Team Auto Eder Bayern weiter unter den besten fünf Teams etablieren. Um



Der neu formierte U19-Rennstall „Team Auto Eder Bayern“.

Foto: Petra Rapp

diese Ziele zu erreichen, haben Denk und sein Team, in dem Peter Ganzenberg wieder als Sportlicher Leiter und Trainer fungiert, ein professionelles Umfeld geschaffen, das in der Altersklasse U19 wohl einmalig ist. Unterstützt wird das Team auch vom Bayerischen Radsport-Verband.

Die sportlichen Grundlagen für mögliche Erfolge haben die jungen Rennfahrer bereits mit einem gemeinsamen Langlauftraining im Dezember in Pfronten sowie etlichen Trainingskilometern auf Mallorca und am Gardasee geschaffen. „Die Stimmung im Team

ist echt gut. Wir haben sehr viel Spaß miteinander“, erzählt Kajetan Fricke aus Prien.

Schon einige schafften Sprung ins Profiflager

„Dass wir mit unserer Arbeit, die wir vor drei Jahren begonnen haben, auf einem richtigen Weg sind, beweisen die Rennfahrer, die den Weg ins Profigeschäft gefunden haben“, sagte Ralph Denk. Florenz Knauer, Alexander Grad und im letzten Jahr Michael Schwarzmann sowie der Priener Tassilo Fricke schafften den Sprung in den be-

zahlten Radsport.

Schwarzmann und Fricke sind auch die beiden ersten Junioren, die beim neu gegründeten Team NetApp, das ebenfalls von Ralph Denk geleitet wird, einen Platz gefunden haben und auf der Mallorca-Rundfahrt schon sehr beeindruckt haben. Und vielleicht gibt es ja bald zwei Frickes im Team, denn Bergspezialist Kajetan Fricke will sich in diesem Jahr, seinem zweiten im Nachwuchsteam, zum Führungsfahrer entwickeln und dann ebenfalls den Sprung ins Profiflager schaffen. Infos im Internet.

www.teamautoederbayern.de

Hochfilzer

Frühjahrsausstellung in Kundl

FR - SO / 19. - 21. März 2010

tägl. 9.00 bis 17.00 Uhr

Gartengeräte
für Privat und Profi

Motorsägen

Quads

Sportboote

und vieles mehr ...

www.hochfilzer.com

6250 Kundl/Tirol | Weinberg 18 | Tel. +43/5338/8405 | Fax DW: 32 | info@hochfilzer.com